# Jugendkunstschule lädt Kinder und Jugendliche zu Projekten und Workshops in den Osterferien ein



Zirkus in den Osterferien mit Andrea Kruck

Manege frei heißt es wie in jedem Jahr in den Osterferien in der Jugendkunstschule Bergkamen. Akrobatikbegeisterte Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren können in der ersten Ferienwoche gemeinsam mit der Zirkuspädagogin Andrea Kruck und ihrem Team in die Welt des Zirkus eintauchen. Vom 03. bis 06. April werden die Teilnehmer\*innen verschiedene Stationen kennenlernen wie Trapez, Vertikalseil, Jonglage oder auch Pyramidenakrobatik. Viele Hilfsmittel und Materialien kommen zum Einsatz wie AirTrack Matten, auf der die Kinder Flickflacks oder auch Salti üben können. Veranstaltungsort ist

die Sporthalle des Pestalozzihauses in Bergkamen-Mitte.

In der zweiten Ferienwoche geht es raus an die frische Luft. Die aus Dortmund stammende Kulturpädagogin Silke Bachner wird vom 11. bis 14. April das LandArt Projekt leiten, das in Kooperation mit dem Umweltzentrum Westfalen auf der Ökologiestation in Bergkamen-Heil durchgeführt wird. Kinder ab 8 Jahren können hier mit allen Sinnen die Natur erleben und ihre fantastischen Ideen mit vorhandenen Naturmaterialien kreativ umsetzen. So werden fantasievolle Kunstwerke, Skulpturen und skurrile Wesen aus Rinden, Ästen, Lehm und vielem mehr entstehen.

Beide Projekte finden täglich von 10:00 bis 15:00 Uhr statt. Eine Präsentation des LandArt Projekts ist für Freitag, den 14. April um 13:00 Uhr vorgesehen. Die Teilnahme an den Projekten kostet jeweils 30 Euro.

Am letzten Wochenende der Osterferien stehen in der Jugendkunstschule im Pestalozzihaus weitere Workshops auf dem Programm.

Am Samstag, den 15. April findet von 10:00 bis 13:00 Uhr der nächste Werkstattführerschein Workshop der Tischlermeisterin Hanna Rohde statt. Bei den Workshops für den "Kleinen Werkstattführerschein" sind Kinder zwischen 6 und 10 Jahren mit ihren Eltern eingeladen, gemeinsam an einem kleinen Handwerksprojekt zu arbeiten. Die Kinder lernen mit Raspeln und Feilen aus einem kantigen Holzklötzchen einen kleinen Handschmeichler anzufertigen, den sie hinterher mit Leinöl behandeln und kleinen, feinen Verzierungen versehen können. Das "Massagevögelchen" kann zum Massieren benutzt oder aber als Deko-Objekt im Zimmer aufgehängt werden. Am Ende des Workshops bekommen die Kinder "Kleinen den Werkstattführerschein".

Am Sonntag, den 16. April veranstaltet die Jugendkunstschule zwei außergewöhnliche Workshops mit dem türkischen Künstler

Mahmut Ozan. Der Titel "Tanz der Farben auf dem Wasser" umschreibt die Gestaltungs- und Maltechnik Ebru Malerei. Ebru ist die Kunst des Malens auf dem Wasser. Mahmut Ozan stellt Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 14 Jahren diese orientalische Kunstform vor. Die Teilnehmenden werden Farbmischungen auf das Leimwasser (Kitre) mit speziellen Pinseln aus Rosenholz und Pferdehaar auftropfen und aufspritzen. Mit Kämmen und Nadeln werden diese Tropfen verzogen und verrührt.

Das auf dem Wasser schwimmende Bild wird mit einem Papierbogen vom Wasser abgenommen. Das Bild wird dann belüftet und getrocknet. Die Ebru Malerei macht besonders schöne Farbverlaüfe möglich, die an die Maserung von Marmor erinnern. Am Ende eines Workshops können die selbst gestalteten Bilder mit nach Hause genommen werden. Die Teilnahme an den Ebru Malerei Workshops ist durch die Förderung des Kulturrucksacks NRW kostenlos. Sie finden von 10:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr statt. Materialien werden zur Verfügung gestellt und müssen nicht mitgebracht werden.

Für alle Angebote ist eine Anmeldung erforderlich. Auskünfte gibt die Jugendkunstschule telefonisch unter 02307/965462 oder per E-Mail an jugendkunstschule@bergkamen.de. Informationen zu allen Angeboten der Jugendkunstschule Bergkamen stehen auch auf der Internetseite der Stadt Bergkamen unter der Rubrik Kultur zur Verfügung.

## Projekt "Frauengeschichte(n) im Stadtmuseum Bergkamen"



Das Stadtmuseum Bergkamen lädt gemeinsam mit der Museologie-Studentin Jana Franz zum Projekt zum Thema "Frauengeschichte(n) im Stadtmuseum Bergkamen" am 01. und 15. April 2023 um 15 Uhr im Neuen Foyer/Eingang Stadtmuseum ein.

Das Stadtmuseum Bergkamen befindet sich gerade in einem Wandel und möchte die ganze Stadt Bergkamen repräsentieren. Aktuell ist die Geschichtsdarstellung immer noch sehr männlich orientiert und daher wollen wir gemeinsam die Geschichte in Bergkamen neu bewerten. Denn vom Frauensalon über Geschäftsführungen bis hin zur Kindererziehung – in Bergkamen wurde und wird schon immer Frauengeschichte geschrieben. Allerdings wurde es versäumt, diese Geschichte festzuhalten und im Museum für die Nachwelt aufzubewahren. Diesen Missstand möchte Museologie-Studentin Jana Franz mit dem Projekt "Frauengeschichte(n) im Stadtmuseum Bergkamen" in Kooperation mit dem Stadtmuseum aufarbeiten. Dafür werden Frauen\* gesucht, die ebenso Interesse daran haben, die Frauengeschichte

Bergkamens ein kleines Stück sichtbarer zu machen und gemeinsam mit Frau Franz auf Spurensuche in die Sammlungen des Stadtmuseums zu gehen. Wer möchte, kann auch ein eigenes Objekt mitbringen, das einen Aspekt aus der eigenen Geschichte widerspiegelt.

Wer also Lust darauf hat, ein bisschen im Gedächtnis zu kramen und Detektivin zu spielen, ist herzlich eingeladen am 01. und / oder 15. April um jeweils 15 Uhr im Stadtmuseum Bergkamen an der Jahnstraße 31 am Projekt teilzunehmen. Eine Teilnahme an beiden Terminen ist nicht erforderlich.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne per E-Mail an info@stadtmuseum-bergkamen.de oder per Telefon 02306 30 60 21 11 melden.

Der Workshop steht unter dem Motto: Erinnerungskultur in Bergkamen.

## Offener Austausch erwünscht - Die Kulturentwicklungsplanung für Bergkamen ist gestartet



Auftakt der Kulturentwicklungsplanung für Bergkamen. Foto: Kulturreferat.

Städte und Gemeinden erleben aktuell viele gesellschaftliche Veränderungen, die auch die Kulturarbeit vor große Herausforderungen stellen. Ganz praktisch stellt sich zudem die Frage, welches Kulturangebot die Bürger\*innen in Bergkamen brauchen und welche Bedingungen Kulturschaffende in ihrer Arbeit unterstützen würden. Der Rat der Stadt Bergkamen hat deshalb das Kulturreferat beauftragt, Kulturentwicklungsplan zu erarbeiten. Damit soll auf lange Sicht das Kulturangebot in Bergkamen mit seinen Angeboten und Einrichtungen gestärkt werden. Die Kulturentwicklungsplanung (KEP) sammelt Antworten und gibt wichtige Hinweise für die Richtung einer zukunftsfähigen Kulturarbeit in Bergkamen. Bergkamens Bürger\*innen sind eingeladen, sich mit ihren Erfahrungen, Vorstellungen und Anregungen zu beteiligen.

Der gesamte KEP-Prozess soll konzentriert bis zum Herbst 2023 durchgeführt werden. Dazu hat die Stadt eine externe Begleitung mit Erfahrung aus anderen Kulturentwicklungsplanungen beauftragt, die das Kulturreferat unterstützt. Die AG startklar mit Kurt Eichler, Anke von Heyl

und Dr. Ina Rateniek wird in Bergkamen mehrere Veranstaltungen, Interviews sowie eine Analyse des vorhandenen Kulturangebotes durchführen.

Im Verfahren sollen viele Stimmen gehört werden und deswegen bietet die KEP verschiedene Möglichkeiten zum aktiven Mitwirken. So gibt es beispielsweise zwei öffentliche Workshops, die sich schwerpunktmäßig an junge Menschen und Aktive aus der Jugendarbeit wenden und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte einbeziehen.

Am 22. April veranstaltet die KEP Bergkamen ein besonderes Mitmach-Format: Beim KEP-BarCamp können alle, die kommen, ihre Themen, Fragen und Ideen zur Kultur in Bergkamen einbringen und mit anderen diskutieren. Das Programm wird nicht vorgegeben, sondern vor Ort von den Beteiligten gemeinsam gestaltet.

Die "Kulturdialoge" laden im April/Mai an unterschiedlichen Orten in der Stadt die Bürger\*innen zu Gesprächen über die Kulturangebote in Bergkamen ein. Denn es geht um die Frage: Welche Kulturstadt will Bergkamen sein? Jeder ist willkommen, an dieser Vision mitzuwirken.

Schließlich werden Schwerpunktthemen gesetzt und konkrete Maßnahmen vorgeschlagen, die in einer Veranstaltung öffentlich diskutiert werden können. Ein Abschlussbericht bildet den letzten Meilenstein am Ende der Kulturentwicklungsplanung und ist die Grundlage für eine Kulturarbeit mit Zukunft. Kulturentwicklungsplanung ist jedoch kein abgeschlossener Prozess, sondern bereitet die Umsetzung der verabredeten Ziele vor, die sich immer wieder an die jeweiligen Bedingungen anpassen sollten. Das Wichtigste: Kulturentwicklungsplanung geht nur in Gemeinschaft!

#### Termin BarCamp:

Wann? Samstag, 22.04.2023 von 11.00 - 16.00 Uhr

Anmeldungen bis Montag, 17.04.2023, per Mail an:

kulturentwicklungsplanung@bergkamen.de

oder telefonisch unter: 02307/965-464

Weitere Infos (u.a. die Standorte der Kulturdialoge) sind auf der Internetseite zu finden: <a href="https://www.bergkamen.de/kultur-tourismus-sport-veranstaltung">https://www.bergkamen.de/kultur-tourismus-sport-veranstaltung</a> en/kultur/kulturentwicklungsplanung/

## Totalkünstler Timm Ulrichs mit Vortrag "Kunst und Leben" in der Galerie "sohle 1"



Fans von Timm Ulrichs werden sich freuen: Am Sonntag, den 26. März 2023 um 15 Uhr hält der Künstler anlässlich der Eröffnung seiner Ausstellung in der Galerie "sohle 1" einen Vortrag zum Thema "Kunst und Leben".



"Das getarnte Frühstück im Grünen" von Timm Ulrichs gehört zum Kunstbesitz der Stadt Bergkamen. Das gerahmte Foto zeigt das berühmte Gemälde "Frühstück im Grünen" von Édouard Manet. Dieses Bild diente als Vorlage für ein Plakat des "bergkamener bilderbasars", das die Vermüllung der Landschaft kritisierte. Auch heute ein aktuelles Thema.

Der selbsternannte "Totalkünstler" Ulrichs gründete bereits 1959 die "Werbezentrale für Totalkunst, Banalismus und Extemporismus" in Hannover. 1961 folgte ein besonderer Geniestreich: Ulrichs erklärte sich zum "ersten lebenden Kunstwerk", organisierte 1966 eine öffentliche "Selbstausstellung" in Frankfurt am Main. Von 1969 bis 1970 war er Gastprofessor an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig und von 1972 bis 2005 Professor für Bildhauerei und Totalkunst an der Kunstakademie Münster. Bereits 1974

hatte er seine erste Ausstellung in Bergkamen, seitdem ist er der Galerie "sohle 1" in besonderer Weise verbunden. Im fünfzigsten Jahr dieser besonderen Beziehung, kurz vor dem 83. Geburtstag des Künstlers präsentiert das Kulturreferat eine Sonderausstellung mit seinen Werken. Im Anschluss an den Vortrag von Timm Ulrichs besteht die Gelegenheit zum Austausch und Gespräch mit dem Künstler.

"Es ist uns eine große Ehre und Freude, dass Timm Ulrichs den Eröffnungsvortrag hält. Seine Fans werden begeistert sein. Wir erwarten Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter und ein Publikum, dass die Gelegenheit nutzt, diesen Ausnahmekünstler kennen zu lernen", so Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel.

Timm-Ulrichs-Fans und interessierte Besucher/innen werden einen Künstler erleben, der eines kultiviert hat, nämlich das Wörtlichnehmen von Begriffen, Sinnbildern und Metaphern. Ihnen geht er auf den Grund und verleiht ihnen "in bester Dadaistenmanier" (Kunstmuseum Celle) neue Form und neues Leben. Auf den ersten Blick humorvoll, witzig, oft poetisch und auch provozierend - das AHA-Erlebnis beim Betrachten der Kunst von Timm Ulrichs bleibt nie aus. Timm Ulrichs arbeitet mit Witz und Widerspruchsgeist an der konsequenten Umsetzung einer absoluten Verschmelzung von Kunst und Leben. Eine besondere Gelegenheit für Kunstinteressierte und Fans von Timm Ulrichs, seiner künstlerischen Arbeit und seinen konzeptionellen Ideen näherzukommen.

Eröffnet wird die Ausstellung von Marc Alexander Ulrich, Kulturdezernent der Stadt Bergkamen.

Für den Besuch der Ausstellung ab dem 27.03.2023 wird um Anmeldung unter: 02306/30602112 gebeten.

## Partizipativen, studentischen Projekt: Frauengeschichte(n) im Stadtmuseum Bergkamen

Das Stadtmuseum Bergkamen lädt gemeinsam mit der Museologie-Studentin Jana Franz zu einem partizipativen Projekt zum Thema "Frauengeschichte(n) im Stadtmuseum Bergkamen" am 01. und 15. April 2023 um 15 Uhr im Neuen Foyer/Eingang Stadtmuseum ein.

Das Stadtmuseum Bergkamen befindet sich gerade in einem Wandel und möchte die ganze Stadt Bergkamen repräsentieren. Aktuell ist die Geschichtsdarstellung immer noch sehr männlich orientiert und daher wollen wir gemeinsam die Geschichte in neu bewerten. Bergkamen Denn vom Frauensalon Geschäftsführungen bis hin zur Kindererziehung - in Bergkamen wurde und wird schon immer Frauengeschichte geschrieben. Allerdings wurde es versäumt, diese Geschichte festzuhalten und im Museum für die Nachwelt aufzubewahren. Diesen Missstand möchte Museologie-Studentin Jana Franz mit dem Projekt "Frauengeschichte(n) im Stadtmuseum Bergkamen" in Kooperation mit dem Stadtmuseum aufarbeiten. Dafür werden Frauen\* gesucht, die ebenso Interesse daran haben, die Frauengeschichte Bergkamens ein kleines Stück sichtbarer zu machen und gemeinsam mit Frau Franz auf Spurensuche in die Sammlungen des Stadtmuseums zu gehen. Wer möchte, kann auch ein eigenes Objekt mitbringen, das einen Aspekt aus der eigenen Geschichte widerspiegelt.

Wer also Lust darauf hat, ein bisschen im Gedächtnis zu kramen und Detektivin zu spielen, ist herzlich eingeladen am 01. und / oder 15. April um jeweils 15 Uhr im Stadtmuseum Bergkamen an der Jahnstraße 31 am Projekt teilzunehmen. Eine Teilnahme an beiden Terminen ist nicht erforderlich.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne per E-Mail an

info@stadtmuseum-bergkamen.de oder per Telefon 02306 30 60 21
11 melden.

Der Workshop steht unter dem Motto: Erinnerungskultur in Bergkamen.

Keramikworkshop mit dem Bergkamener Künstler Dietrich Worbs: Eine Kopfplastik modellieren



Dietrich Worbs in seinem Atelier.

Vom 24. bis 26. März findet in der Jugendkunstschule Bergkamen ein Keramikworkshop für Erwachsene statt. Der Bergkamener Künstler Dietrich Worbs bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in die Gestaltung eines Kopfes/Portraits mit dem Material Ton einzuarbeiten.

Er vermittelt in entspannter Atmosphäre die Grundlagen des Modellierens, wie den Aufbau des Rohlings oder die Gesetzmäßigkeiten der Gestaltung eines dreidimensionalen Portraits und unterstützt bei der praktischen Umsetzung der Plastik.

Dietrich Worbs, Jahrgang 1946, lebt seit 1975 in Bergkamen-Oberaden. Sein künstlerischer Schwerpunkt liegt auf der Bildhauerei. Er arbeitet vorwiegend in Holz und Keramik, wobei er beide Materialien häufig in seinen Arbeiten kombiniert. Die Motive hierfür findet Dietrich Worbs in seiner unmittelbaren Umgebung. Sie entstehen spontan, durch Gespräche oder durch vorgegebene Themen. Sein Motto lautet "Kunst ist machen". Die Direktheit des "Machens" hat für den Bergkamener Künstler unmittelbar mit dem künstlerischen Arbeitsprozess und der Kunst zu tun.

Seit vielen Jahren ist Dietrich Worbs Dozent der Jugendkunstschule Bergkamen, vor allem im Bereich der kreativen Erwachsenenbildung. Er ist Mitglied der Bergkamener Künstlergruppe "kunstwerkstatt sohle 1". Seine Arbeiten zeigt er seit 1998 in Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen. Darüber hinaus sind mehrere seiner Skulpturen im öffentlichen Raum installiert. Sein Atelier befindet sich in der Uferstraße in Bergkamen-Oberaden.

Die Zeiten für den kommenden Workshop vom 24. bis 26. März sind Freitag von 18:00 bis 20:00 Uhr, Samstag und Sonntag jeweils von 11:00 bis 17:00 Uhr. Veranstaltungsort ist die Jugendkunstschule im Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte. Interessierte können sich noch zu dem Workshop anmelden. Ein weiterer Wochenendworkshop mit Dietrich Worbs ist für das Wochenende vom 03. bis 05. November geplant.

Für weitere Informationen, auch in Bezug auf Materialien, die für den Workshop benötigt werden, ist die Jugendkunstschule unter den Telefonnummern 02307/965462 oder 02307/288848 und per

E-Mail unter jugendkunstschule@bergkamen.de erreichbar.

### Blues, Country und Bluegrass: Bad Temper Joe im Sparkassen Grand Jam



Bad Temper Joe.
Foto: Gerald
Oppermann

Vor der großen Sommerpause erwartet das Publikum im Sparkassen Grand Jam am Mittwoch, 5. Aptil, einen grandiosen Künstler. Denn dann ist Bad Temper Joe mit Hut, seiner Lapsteel-Gitarre und seiner Band zu Gast.

Sein Name steht für den Blues. Wenn er sich über seine Lap-Slide-Gitarre beugt, den Blues spielt und singt, entwickelt er einen absolut herzzerreißenden, gefühlvollen Sound. Seine Songs nehmen das Publikum mit auf eine Reise durch musikalische Landschaften. Seine Balladen erzählen von Liebe und Verlust, Schicksalsschlägen, Zerstörung und schwarzem Zauber. Auf Jubelstürme und Freudenschreie wartet man bei ihm vergeblich. Das ist der ursprüngliche, wahre, aber immer auch unverkennbar eigene Blues des mürrischen Endzwanzigers Bad Temper Joe. Wenn es um Blues in deutschen Landen geht, führt mittlerweile kein Weg mehr an dem 1,95-Meter-Hünen aus

Bielefeld vorbei. Ein Online-Bluesmagazin nennt ihn "einen der wirklich wichtigen Songwriter und Gitarristen der deutschen Bluesszene".

#### Besetzung auf der Bühne:

Bad Temper Joe - voc/git

Moritz "Moe" Hermann — git/voc

Max Dettling - bass

Paul Moser - drums

https://www.badtemperjoe.com/press-kit/

Mi. 05.04.2023 / 20.00 Uhr

Sparkassen Grand Jam - Bad temper Joe & Band

Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen Kartenbestellungen und weitere Infos unter: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de

Theaterverein Volksbühne 20 wählte seine 2. Funktionsträger: Helga Groth für 50jährige Mitgliedschaft geehrt



Von links: Rainer Achsnich, 1. Kassierer und 1. Spielleiter, Michael Jürgens, 1. Vorsitzender, Jan Laschober, 2. Vorsitzender, Julia Abraham, 2. Spielleiterin und 1. Schriftführerin.

Zur Jahreshauptversammlung hatte dir Volksbühne 20 Oberaden am Sonntag in den Neubau des Stadtmuseums eingeladen. Der 1. Vorsitzende Michael Jürgens begrüßte die Versammlung und stellte den Bericht desVorstands und die Termine in 2023 vor. Anschließend bedankte er sich bei allen Vereinsmitglieder für die erbrachte Treue in der schwierigen zurückliegenden Coronazeit und um die tatkräftige Mithilfe und Mitgestaltung bei der Vereinsarbeit.

#### **Spielangelegenheiten**

Der 1. Spielleiter Rainer Achsnich stellte die bereits im vergangenen Jahr angelaufenen Spieleraktivitäten vor, die mit sehr viel Vorfreude und Begeisterung wieder aufgenommen worden sind. Im Mai 2023 wird an drei Spielterminen eine heitere, verwechslungsreiche Komödievon Winnie Abel mit dem Titel "Residenz Schloss & Riegel" im Martin-Luther-Haus inBergkamen-Weddinghofen aufführen. Die Termine stehen bereits fest:

Sonntag, den 07.05.2023, um 16.30 Uhr Samstag, den 13.05.2023, um 18.00 Uhr Sonntag, den 14.05.2023, um 16.30 Uhr

Den Kartenvorverkauf wird jeweils mittwochs ab dem 12.04.2023 von 18.00-19.00Uhr im Vereinsheim, Rotherbachstr. 154 in Bergkamen-Oberaden oder Tel.:02306-968500 erfolgen und zusätzlich am 26.04. & 03.05.2023 von 16 – 17 Uhr im Martin-Luther-Hausin Weddinghofen. Nach der JHV werden alle Theaterfreunde, die bisher aus der zurückliegenden Zeit eine Vorreservierung gebucht hatten. persönlich telefonisch angesprochen, um einen übergangslosen Start zu gewährleisten.

#### **Kassenbericht**

Der 1. Kassierer, Rainer Achsnich, stellte den Kassenbericht vor und bedankte sich bei allenVereinsmitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und für die weitere Unterstützunginder Vereinsarbeit. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Zurzeit hat der Verein 77 Mitglieder.

#### Wahl der 2. Funktionsträger

Zur Wahl standen die 2. Funktionsträger des Vereins an:

- 2. Vorsitzender Jan Laschober
- 2. Kassierer \*)
- 2. Schriftführerin Joana Lokatis
- 2. Spielleiterin Julia Abraham
- 2. Bühnenwart \*)
- 2. Bühnentechniker \*)

und Wahl des/der neuen Kassenprüfers/Kassenprüferin. \*) nicht besetzt

- Die 2. Funktionsträger sind für weitere 2 Jahre im Amt bestätigt worden. Neu gewählt wurde Erich Caspari als Kassenprüfer.
  - Besonderes Höhepunkte in diesem Jahr:
     Sommerfest: 17.06.2023, Beginn 15.00 Uhr in der Gartenanlage "Goldäcker" inOberaden

#### Ehrungen

 Mitgliederehrung für 50-jährige Mitgliedschaft in 2023: Helga Groth. Der 1. Vorsitzende Michael Jürgens würdigte ihre herausragenden Leistungen imVerein.

#### Geburtstagsjubilare in 2022

- 80igster Geburtstag: Karl-Hermann Braune; Erich Caspari,
   Erika Höfer, Manfred Sprenger
- 90igster Geburtstag: Heinz Groß

#### **Sonstiges**

Neue Mitglieder ob passiv oder aktiv sind immer herzlich Willkommen. Besonders imSpielbereich wünscht sich der Theaterverein neue jüngere Mitglieder, die Spaß am Theaterspielen haben. Bietet doch der Theaterverein vielfältige kreative Aufgaben beim Theaterspiel.

Darüber hinaus kann sich jeder bei den vielfältigen organisatorischen und gestalterischen Aufgabendes Vereins und des Vereinslebens nach seinen Interessen und Fähigkeiten einbringen. Die Proben finden jeden Donnerstag ab 18.15 Uhr im Jugendzentrum "Yellowstone" in Bergkamen- Oberaden, Preinstr. 14, statt.

## Über 200 junge Künstler und Künstlerinnen auf der Bühne des 27. Bergkamener

#### **Theaterfestivals**



Theaterfestival in der Vor-Corona-Zeit.

Das traditionsreiche Bergkamener Theaterfestival geht in die 27. Runde. Am Samstag, 18. März, stehen ab 12:00 Uhr wieder über 200 junge Künstler und Künstlerinnen auf der Bühne des studio theaters und zeigen ihre Fertigkeiten.

Den offiziellen Startschuss für die Veranstaltung gibt Bürgermeister Bernd Schäfer, der auch die Schirmherrschaft über das diesjährige Theaterfestival übernommen hat. Auf der Bühne wird es anschließend einen breitgefächerten Genre-Mix zu bewundern geben. Kleine und große Theaterstücke, beschwingte Tanzvorführungen und spektakuläre Akrobatik — entwickelt und eingeübt in den einzelnen mitwirkenden Einrichtungen.

Kinder aus den Kindertageseinrichtungen Villa Kunterbunt, Mikado, Sprösslinge, Funkelstein und Springmäuse führen die in den Gruppen selbst entwickelten Theaterstücke, Musikinszenierungen und Tanzaufführungen auf, wobei der Moderator der Clownteams Pompitz verbindend durch das Programm führt. "Kennt ihr Blauland" lautet der Titel der Vorführung der Kita-Kinder des Familienzentrums Sprösslinge, die den

Auftakt der Veranstaltung markiert. Im Laufe der Veranstaltung reihen sich dann die weiteren Kindertageseinrichtungen mit dem Stück "Sternentaler", einem Osterhasentanz, einer Trommelaufführung und einem Tanzauftritt der Tanzmäuse des Familienzentrums Springmäuse ein.

Mit dabei sind aber auch Tänzer und Tänzerinnen der KG Rot Gold, der Initiative Down-Syndrom, die einen König der Löwen-Mix präsentieren und der Schreberjugend, die gegen 16:30 Uhr den Abschluss der Veranstaltung mit ihrer 45-minütigen Inszenierung "Dance, Dance, Dance" bilden.

Abgerundet wird das Programm durch die jungen Akrobaten aus dem Kinder- und Jugendhaus Balu, die spektakuläre artistische Partnerübungen vorführen werden, die zu eleganten Kompositionen verwoben sind.

Karten für das Theaterfestival gibt es ausschließlich an der Tageskasse. Der Eintritt ist frei – allerdings wird um eine Spende gebeten.

Für das leibliche Wohl sorgt die Cafeteria, die von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der OGS der Preinschule und des Pfadfinderstamms Pendragon betrieben wird.

Weitere Informationen gibt es in der Geschäftsstelle des Stadtjugendrings im Kinder- und Jugendbüro (Rathaus, Zimmer 305) sowie unter 02307/965371.

Ablaufplan Theaterfestival 2023

12.00	Bürgermeister Schäfer	Grußwort/Eröffnung
	Städt. Familienzentrum Sprösslinge	Kennt ihr Blauland

13:45	Städt. Familienzentrum Mikado	Sternentaler
	AWO Familienzentrum Villa Kunterbunt	Trommeln
	AWO Familienzentrum Funkelstein	0sterhasentanz
	KG Rot-Gold	Showtanz
	Kinder- und Jugendhaus Balu	Akrobatik
15:45	AWO Familienzentrum Springmäuse	Lama aus Yokohama Flaschengeist
	Initiative Down- Syndrom	König der Löwen- Mix
	Schreberjugend Bergkamen	Dance, Dance, Dance

## "Ein Koffer voll mit Büchern": Lesung und Basteln für ukrainische Kinder am Samstag in der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Bergkamen freut sich, dass ab diesem Samstag 11.03.2023 für ukrainische Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahren im Seminarraum der Stadtbibliothek auf Ukrainisch vorgelesen und begleitend auch gebastelt wird. Die Aktion wird

ehrenamtlich von der Ukrainerin Svitlana Berdnykova durchgeführt, die aus Kiew nach Bergkamen geflüchtet ist und in Kiew in der Bibliothek des Goethe-Institus gearbeitet hat. Sie spricht perfekt deutsch, englisch, russisch und ukrainisch. Die Stadtbibliothek Bergkamen freut sich, sie als Kooperationspartnerin gewonnen zu haben.

Es ist geplant diese Veranstaltung regelmäßig durchzuführen – zunächst parallel zur Vorlesestunde mit den ehrenamtlich Lesepaten jeden Samstag von 10.30-11.30 Uhr. Es ist geplant, dass in Zukunft daraus auch eine zweisprachige Vorlesestunde wird.

Für die ukrainisch-sprachige Veranstaltung ist eine Anmeldung online nötig (https://forms.office.com/e/fdzPxk1UEV)!

Pressetext von Frau Berdynkova:

"Der kleine Bär und der kleine Tiger sind beste Freunde, mit denen es nie langweilig wird! Die Geschichten über die Lieblingsfiguren der Kinder in aller Welt stammen von dem berühmten deutschen Schriftsteller und Illustrator Janosch (d.h. Horst Eckert).

Kinder im Alter von 6-8 Jahren sind zu einem samstäglichen Büchertreffen am 11. März um 10.15 Uhr in die Stadtbibliothek Bergkamen eingeladen. Gemeinsam mit den Figuren aus dem Buch "Oh, wie schön ist Panama" begeben wir uns auf eine Reise in ein nach Bananen duftendes Traumland. Wir werden auch ein schönes Häuschen für den kleinen Bären und den kleinen Tiger basteln. Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung per Formular https://forms.office.com/e/fdzPxk1UEV möglich."

"Oh, wie schön ist Panama" ist Teil einer Kollektion von fünfzig Kinder- und Jugendbüchern in ukrainischer Sprache, "Ein Koffer voll mit Büchern", die in Stadtbibliothek Bergkamen ausgeliehen werden können.

"Ein Koffer voll mit Büchern" ist ein Projekt des Goethe-

Instituts in Kooperation mit dem Deutschen Bibliotheksverband e. V. (dbv) und dem Ukrainischen Buchinstitut als Teil eines umfassenden Maßnahmenpakets, für welches das Auswärtige Amt Mittel aus dem Ergänzungshaushalt 2022 zur Abmilderung der Folgen des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine bereitstellt.

Musikkabarett der Extraklasse: Lars Redlich gastiert im studio theater Bergkamen und es gibt noch Eintrittskarten



Lars Redlich war bereits 2021 zum Kulturpicknick in Bergkamen. Foto: Katja Burgemeister

"Ein bisschen Lars muss sein" heißt es in der Kabarettveranstaltung am Freitag, 10. März, um 20 Uhr im studio theater bergkamen, bei dem der Künstler Lars Redlich auftritt. Lars Redlich bietet eine Show der Extraklasse aus hochwertigem Musikkabarett und intelligenter Comedy.

Für diese Veranstaltung gibt es noch Eintrittskarten. Die Abendkasse ist ab 19.00 Uhr für Kurzentschlossene im studio theater bergkamen geöffnet.

#### Freitag, 10.03.2023 / 20 UHR Kabarett mit Lars Redlich

"Ein bisschen Lars muss sein!"
studio theater bergkamen

Albert-Schweitzer-Str. 1, 59192 Bergkamen

Karten unter: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de